Klaus Heid

NATÜRLICH

Lasst uns den Tümpel
Trocken legen
Und dann wieder
Wässern

Lasst uns den Himmel
Rot einfärben
Und dann wieder
Blau

Lasst uns die Langeweil
Ertragen
Und dann wieder
Rasen

Lasst uns den
Heuschreck hüpfen
Und dann wieder
Nicht

Wir zwingen uns
Zu allem
Wenn wir
Zweifeln

Wir singen
Morgens laut
Nachts
Sind wir stumm

Wir baden meist
Alleine
Plätschern
Wonnig

Wir haben Angst
Mit Fug und Recht
Vor allem und
Vor nichts

Mein Gott ist
Nicht mein Gott
Und er wird
Keine Hilfe sein

Wir sind allein
Gehen morgens
Brötchen holen
Danach nichts

Natur sei
Grausam
Heißt
Es

So grausam wie
Der Mensch
Kann sie
Nie sein

Das Grauen
Hat für
uns sie
Reserviert

Wo sonst
Ist Grauen
In der
Welt

Als dort
Nur dort
Wo Menschen
Sind

Natur scheint
Grausam nur dem
Der sie
Fürchtet

Hitze trocknet
Flüsse aus
Ideales
Badewetter

Hitze dörrt die
Ernte aus
Ideales
Badewetter

Hitze lässt uns
Kollabieren
Ideales
Badewetter

Hitze macht
Hirnschmelze
Ideales
Badewetter

Wir haben
Die Wahl
Und landen
An der Urne

Halleluja
Ideales
Ideales
Badewetter

Rosmarin lief
Neulich über
Meinen Weg
Mit Fragen

Warum schafft ihr
Euch ab
Und uns
Mit

In welcher
Sprache
Sprachen
Wir

Kann
Ich
Nicht
Erinnern

Ich wusste
Alles nur
Die Antwort
Nicht

Egal in
Welcher Sprache
Laber
Laber

Wer stumm nur
Rebelliert
Bleibt
Unerhört

Was sprechen
Bäume wenn
Sie
Sprechen

Denken
Fühlen
Gehen zu Bett
Mit Argusaugen

Zu viel gesehen
Zu viel gehört
Und alles
Ist perdu

Per du
Sind wir schon
Lange nicht
Mit uns

Wir sind
Uns fremd
Vor allem
Fremden

Wer sind wir
Waren wir
Könnten wir sein
Was wollen wir

Die Zeiten ändern
Über allen Wipfel
Die Zeiten
Die Zeiten

Wenn's zu heiß ist
Rettet uns
Die Kältekammer
Das Bergwerk

Der Kühlschrank
Der Keller
Das Wasserbecken
Der Weltschmerz

Oh
Der Wald ist tot
Wie schade
Wird schon wieder

Über allen
Wipfeln
Ist
Techno

Bumdi Bumdi
Bäng Bada Bäng
Bumdi Bumdi
Bäng Bada Bäng

Der Sound der
Maschine
Hämmert durch
Die Nacht

Groß und breit
Macht er
Alles
Platt

Gnade
Haben
Wir
Keine

Für
Unsereins
Sicher
Nicht

Zieht die
Pistolen
Schießt auf
Den Freund

Zielt mit den
Gewehren
Und feuert
Ohne Reue

Rast in den
Abgrund und
Nehmt
Alle mit

Macht nix
Fix it
Bringt nix
Wix it

Im Morgengrauen
Kamen wir zu spät
In der Dämmerung
Kamen wir zu früh

Macht nix
Fix it
Bringt nix
Wix it

Lasst
Uns
Einfach
Sterben

Verbrennt uns
Verstreut uns
Irgendwie
Irgendwo

Am meisten
Vertraue ich
Den Bienen
Im Flug

Am meisten
Vertraue ich
Den Schmetterlingen
Beim Tanz

Denn
Sie wissen
Was
Sie tun

Das Wetter
Lässt sich
Nicht mehr
In die Karten schauen

Die Natur
Verliert
Ihre Geduld
Mit uns

Wir haben
Nichts
Im
Griff

Am
Wenigsten
Uns
Selbst

Wir taumeln in
Die Zukunft
Ohne
Zukunft

Schlafwandeln
Wie auf
Luftmatratzen
Ohne Luft

Oh Master
There is
No Preview
Of Desaster

Nice English
Schick Schick
Gehts auch
Auf Französisch

Oh Maître
Il n'y a
Pas d'aperçu
du désastre

Wir sind
So polyglott
Das macht
Uns flott

Der Abend
Geht zur
Neige
Schade

Das Bier
Geht zur
Neige
Schade

Der Wein
Ist
Alle
Schade

Da hinten
Bricht sich etwas
Nie gesehenes
Bahn

Bäume wie
In einer Parade
Oder Demo
Marschieren

Gegen ihre
Fällung
Skandieren
Keine Sägen

Nie sah man
Wurzeln
So schnell
Ausschreiten

Nie sah man
Blätter
So schnell
Ausschlagen

Am Morgen
War der
Wald
Verwaist

Die Tiere
Staunten dumm
Die Menschen
Mehr

Alles so
fremd hier
So fremd
Hier

Das Fremde
Ist uns
Doch vertraut
Im Hass

Denn wo
Wir gar nicht
Weiter wissen
Fremdeln wir

Und wählen
Dann Gewalt
Statt Fragen
Als Option

Die Möglichkeit
Ist meist
Nicht allzu
Wirklich

Da hinten
Schau
Ein
Reh

Es
Frisst
Rosen
Blüten

Satt wird man
Nie
Wenn Liebe
Flieht

Der Farn
Umfängt
Mich
Wie

Als ob
Er Hände
Hätte
Sanfte

Irgendwo
Brüllt
Irgendwer
Irgendwas

Sprecht
Doch
Mal
Verständlich

Weint
Doch
Mal
Verständlich

Kein Tier kennt
Tränen
Ob Trauer
Ob Glück

Dort hat einer
Seine Nase verloren
Dort hat eine
Ihre Hoffnung verloren

Weint
Doch
Endlich
Verständlich

Tränen sind
Fälschungssicher
Oder auch
Nicht

Nicht einmal
Tränen können
Wir
Vertrauen

Wo kein Vertrauen ist
Ist keine Hoffnung
Ist keine Gegenwart
Ist keine Zukunft

Ist keine Liebe
Ist kein Gespräch
Ist kein Komm her
Ist kein ich weiß nicht was

Wie wars
Gestern
Gestern
Halt

Mehr weiß
Ich nicht
Zu sagen
Nicht zu wagen

Seien wir ehrlich
Ach ja
Seien wir freundlich
Ach ja

Seine wir fröhlich
Ach ja
Seien wir
Frag mich nicht

Wie wars
Neulich
Neulich
Halt

Soeben
Ist ein Wort
Das da ist
Und dann wieder fort

Soeben
War wann
Hab ich
Vergessen

Zu viel
Zu tun
Zu oft
Zu weit

Die Langeweile
Stürmt
Die
Zeit

Wer hat die Zeit
Die nie vergeht
Für den ist es
Zu spät

Und immer ruft
Das Morgen
Heute schon
Vergebens

Im interessenlosen
Wohlgefallen
Baden wir
Meist nicht

Denn Interessen
Wecken
Unsre
Gier

Nicht Nächstenlieb
Nein Nächstengier
Ist Antrieb
Uns

Verzweifelt suchen wir
Den Ausweg
Denn Gier allein
Gebiert kein Glück

Wenn alle
Hummer essen
Mag bald keiner
Hummer mehr

Wer Hummer knackt
Hat einen
An der
Klatsche

Und Kunst ist
Zeitvertreib
Für
Zeitvertriebene

Denn
Kunst
Ist
Sinnlos

Wenn Sinn
Bedeutet
Dass Natur
Uns ansieht

Dann
Blicken
Wir
Ins Leere

Da drüben brennt's
Der Hunger
Nach Bedeutung
Ist gestillt